Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz**

Band (Jahr): **3 (1896)**

Heft 6

PDF erstellt am: **28.04.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

# Pädagogische Blätter.

**Vereinigung**

des „Schweiz. Erziehungsfreundes“ und der „Pädagog. Monatsschrift“.

**Organ**

des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

und des schweizerischen kathol. Erziehungsvereins.

Chef-Redaktion:

Cl. Frei z. Storchen, Einsiedeln.

Dritter Jahrgang.

6. Heft.

(Erscheint 2 Bogen stark je den 1. und 15. jeden Monats.)

Einsiedeln.

Druck und Expedition von Eberle & Rickenbach,

Nachfolger von Wyß, Eberle & Co.

1896.

# Inhalt.


| | Seite |
|---|---|
| 1. **Widmung.** Von Cl. Frei | 161 |
| 2. **Johann Heinrich Pestalozzi.** Von H. B. (Fortsetzung.) | 162 |
| 3. **Der heilige Philippus Neri.** Eine Studie von J. H. Sp. (Fortsetzung.) | 168 |
| 4. **Glaube und Wissen** | 173 |
| 5. **Bilder aus der Erdgeschichte.** Von P. Martin Gander O. S. B. | 174 |
| 6. **Ueber die Behandlung der Sprichwörter und Rätsel auf der Unter- und Mittelstufe der Volksschule.** Von J. B. in H. | 179 |
| 7. **Zahlenkuriosum.** Von Prof. B. | 183 |
| 8. **Aufnahme des stenographischen Unterrichtes in den Lehrplan der höheren Lehranstalten.** Von Dr. J. J. Simonet, Prof. in Schwyz | 184 |
| 9. **Aus Schule und Leben** | 186 |
| 10. **Rundschau aus Deutschland.** | |
| 11. **Korrespondenzen** | 187 |
| 12. **Pädagogische Rundschau.** Von Cl. Frei | 191 |
| 13. **Briefkasten. — Verschiedenes. — Inserate.** | |


## Briefkasten der Redaktion.

1. Das 6. Heft enthält ein wohlgetroffenes Bild des neuerwählten hochwürdigsten Abtes des Stiftes Maria-Einsiedeln, das unser Verein zu Ehren Sr. Gnaden auf den hohen Tag seiner hl. Weihe — den 21. d. M. — extra herstellen ließ, um demselben die Anhänglichkeit zu bezeugen.
2. Gut erzählen — Einführen des A nach der Normalwörtermethode — Division der Dezimalbrüche sind angelangt und geprüft und folgen nach und nach. — Beste Grüße!
3. An viele: Geduld, ich presse in die einzelnen Hefte gewiß hinein, so viel nur denkbar. Und die Setzer mühen sich ja mit ihrem Kleindruck ganz erbärmlich, aber geduldig, ab, um ja möglichst viel Manuskript unterzubringen.
4. Poetischer Ostergruß ist vortrefflich. Schönen Dank!
5. Den Schmerz über den geogr.-polit. Lapsus in Heft 5 pag 159 „Obwalden erhält . . . . .“ mögen die v. Leser gefl. „versurren“ lassen, es werden wohl noch größere Fehltritte kommen.
6. Nochmals die Bitte, die noch fehlenden genauen Sektionsverzeichnisse bald einzusenden.
7. Litterarisches folgt in Heft 7.

---


Probenummern vom **Jugendhort** werden auf Verlangen jederzeit gratis versandt. Die Abonnentenzahl in der Schweiz beträgt über 900.

Die **„Kath. Missionen“** bei Herder in Freiburg enthalten äußerst packenden und zeitgemäßen Stoff nebst vortrefflichen Illustrationen. — 12 Hefte 5 Fr. Sie stehen verdientermassen in bestem Rufe!


---

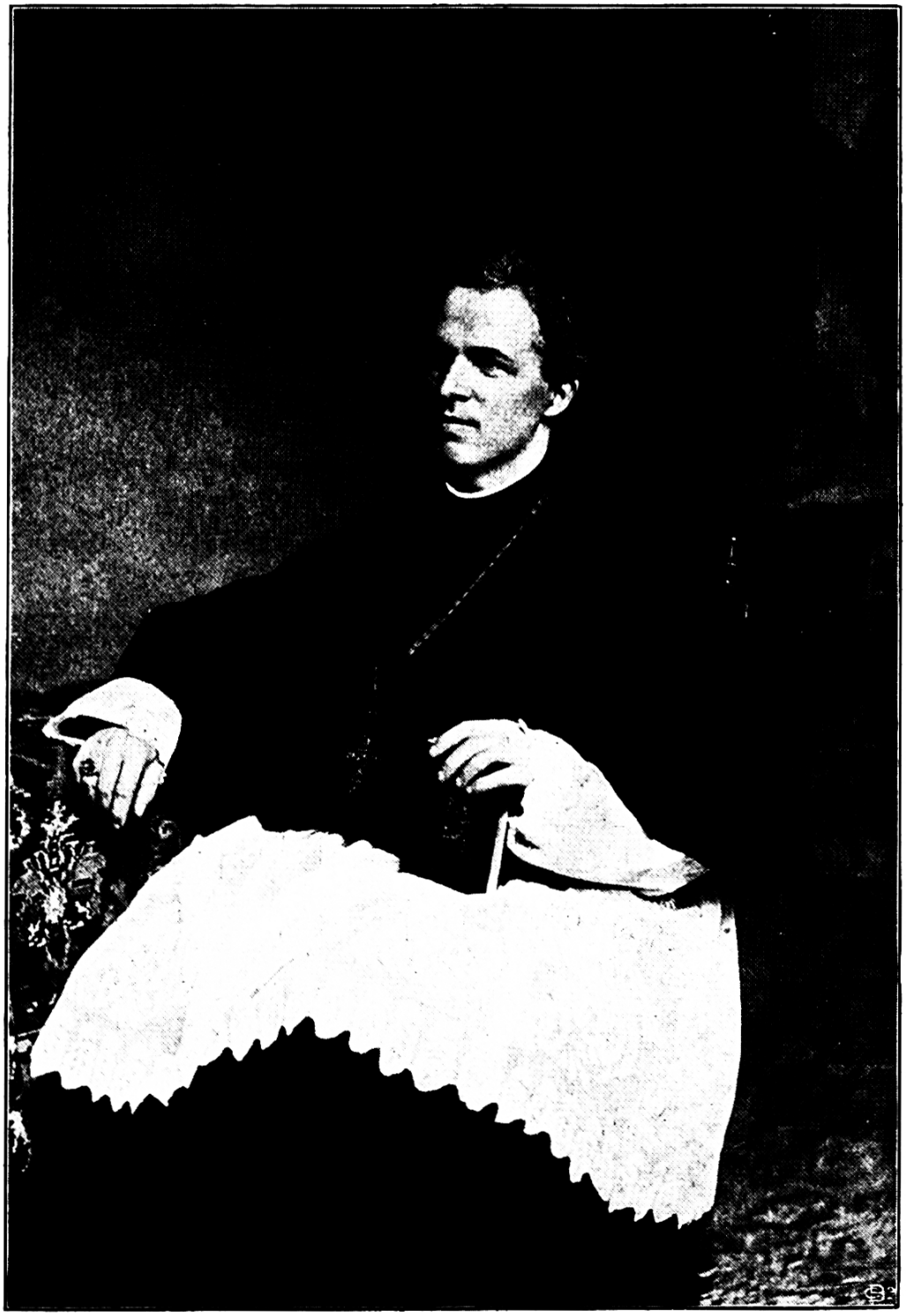
## Humoristisches.

**Procura.** Lehrer zum kleinen Moritz, der einen Strafzettel erhalten hat mit der ausdrücklichen Bemerkung, denselben vom Vater unterzeichnen zu lassen: „Aber das ist ja die Unterschrift deiner Mutter! Weshalb hast du ihn denn nicht deinem Vater vorgelegt?“ Moritz (stolz): „Mutter hat Procura.“

**Die Stärke.** Lehrer: „Nun, Peter, woher hatte denn Simson seine Stärke?“ Peter: „Vom Himmel!“ Lehrer: „Und — woher habt ihr denn euere Stärke, Michel?“ Michel: „Von — von — vom Krämer Schmalzmeier uff der Ecke.“

**Ein Vorteil.** Herr: „Aber warum wäschest du denn die Ohren nicht?“ Junge: „Ja, wißt, wenn sie so sind, wie sie jetzt sind, so tut mich der Herr Lehrer nicht daran ziehen.“

**Ein Neologismus.** „Man sieht Sie immer allein im Gasthaus. Warum nehmen Sie denn nie Ihre Frau mit?“ „Ach, wissen Sie, ich bin eben ein „Anti-Siemit“.“



COLUMBAN I.

Abt des Stiftes Maria Einsiedeln,

*Ehrenmitglied*

des Vereines kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz.